



Betriebsanleitung bitte vor Inbetriebnahme des Motors gründlich durchlesen und beim Betrieb genau befolgen.

Motor und Zubehör dürfen nicht zweckentfremdet werden.

Aus Gründen der Produkthaftung und Betriebssicherheit müssen alle Änderungen an Motor und/oder Zubehör vom dafür Verantwortlichen Techniker des Herstellers genehmigt werden.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung der Betriebsanleitung oder unsachgemäße Reparatur sowie die Verwendung von nicht Original-Ersatzteilen entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Bei Einsatz in explosionsgefährlicher Umgebung müssen Filter/Geräuschdämpfer an die Auslaßöffnungen des Motors montiert werden.

Bevor Sie Einstellungen/Justierungen am Motor vornehmen, muß dieser von der Druckluftleitung getrennt werden.

Schützen Sie Ihre Hände, Haare und Kleidung vor dem Erfassen durch rotierende Teile.

Setzen Sie geeignete Filter bzw. Schalldämpfer ein, um die Geräuschentwicklung zu minimieren. Hierfür empfehlen wir diverse Schalldämpfer, die bei uns bezogen werden können.

Der Motor ist für einen Betriebsdruck von 6-7 bar vorgesehen. Betreiben Sie das Gerät nicht mit höheren Drücken als den für Ihr Modell empfohlenen. Bei höheren Drücken unbedingt Herstellerfreigabe einholen.

Beim Betrieb des Gerätes mit höheren Betriebsgeschwindigkeiten als den empfohlenen können Schäden auftreten.

Schlauchlänge max. 3 Meter. Bei Schlauchüberlängen ist der daraus resultierende Druckabfall zu beachten.

Achten Sie auf saubere und trockene Druckluft. Die Druckluft muß mindestens der Qualitätsklasse 4 gem. ISO 8573-1 entsprechen.

Bei geölter Luft:

Restölgehalt $\text{mg/m}^3 = 5$

Reststaub Partikelgröße $\mu\text{m} = 15$

Reststaub max. Konzentration $\text{mg/m}^3 = 8$

Restwasser Drucktaupunkt $\text{C}^\circ = + 3$

Restwasser max. Konzentration $\text{g/m}^3 = 6$

Benutzen Sie eine Wartungseinheit, die so nahe wie möglich am Motor angebracht sein sollte.

Die Ölliefermenge auf 2-3 Tropfen (1 Tropfen = 15 mm) pro Minute einstellen.

Wir empfehlen den Einsatz eines Nebelölers bzw. Wartungseinheit.

Schmieröl:

Harz- und säurefreies Öl der Viskositätsklasse HL 32 verwenden.

Bei Einsatz von Lebensmittelöl Öl gemäß USDA-H1 mit Viskositätsklasse 32 verwenden.

Auf die richtige Lichte Weite des Druckluftschlauches achten. Siehe hierzu techn. Daten des Motors.

Motoren-Baureihe:

4 mm LW bei: RD-R-200 u. RD-U-130

6 mm LW bei: RD-R-300, RD-U-180, RD-R-320, RD-U-190, RD-R-420, RD-U-250, LRD-R-300, LRD-U-180,LRD-R-320, LRD-U-190, VRD-R-300, VRD-U-180, VRD-R-320, VRD-U-190

10 mm LW bei: RD-R-550, RD-U-400, RD-R-580, RD-U-410, RD-R-770, RD-U-560, LRD-R-550, LRD-U-400, LRD-R-580, LRD-U-410, VRD-R-550, VRD-U-400, VRD-R-580, VRD-U-410

13 mm LW bei: RD-R-1000, RD-U-800, RD-R-810, RD-U-650, LRD-R-1000, LRD-U-800, LRD-R-810, LRD-U-650, VRD-R-1000, VRD-U-800, VRD-R-810, VRD-U-650

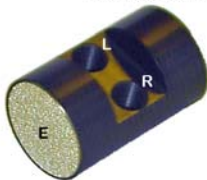
Vor dem Anschluß des Motors ist die Druckluftleitung (der Druckschlauch) gut durchblasen, um eventuell vorhandene Schmutzpartikel zu entfernen. Prüfen Sie vor Anschluss des Motors Ihre Druckluft auf Wassergehalt. Wasser, Korrosion etc. im Leitungsnetz verursacht Rost innerhalb des Motors und damit einen hohen Verschleiß bzw. Ausfall des Motors.

Luftanschluss-Varianten

Standard - seitlich

Luft einlass : R = Rechtslauf / L = Linkslauf

Luftauslass: E = Exhaust



Standard - hinten



Sonder-Lufteinlass

Einlass : 1/8 Zoll Rechtsgew.

Auslass: 3/8 Zoll Rechtsgew.



Nicht umsteuerbarer Motor:

Druckluftleitung an den Einlass anschließen. Die Drehrichtung des Standardmotors beim Rechtsläufer (Anschluss R) ist, von hinten gesehen, im Uhrzeigersinn (Bohrerrichtung). Soll die Abluft abgeleitet werden, so ist ein Schlauch anstelle des Einschraub Schalldämpfers in den Luftauslass anzuschließen.

Alle Modelle mit Standardluftanschluss haben einen dritten Anschluss, der keine Funktion hat und ohne Beeinträchtigung der Motorleistung mit einem Blindstopfen verschlossen werden kann.

Umsteuerbarer Motor:

Druckluftleitung an den Einlass anschließen, der die gewünschte Drehrichtung ergibt. Der nicht genutzte Anschluss darf nicht mit einem Blindstopfen versehen werden, da er zusätzlich Abluft abgibt. Für eine Geräuschdämpfung in diesem Fall empfiehlt sich der Einsatz eines Schalldämpfers, der vom Hersteller bezogen werden kann.

Um eine lange Lebenszeit des Motors und die Garantie zu erhalten, empfiehlt sich die Wartung nach 12 Monaten oder 500 Betriebsstunden. Bei extremen Einsatzbedingungen des Motors sollte das Wartungsintervall verkürzt werden. Wir empfehlen die Wartung durch einen Service Techniker des Herstellers durchführen zu lassen. Bei selbst durchgeführten Wartungen sind Planetengetriebe, die Nadellager sowie die Dichtungen des Motors mit geeignetem Fett zu schmieren.



Schmierfett:

Mehrzeckfett für Wälz-, Gleitlager und Getriebe, harz und säurefrei.

NLGI Klasse: 2

Verseifungsart: Lithium

Tropfpunkt: 185 ° C

Walkpenetration: 265 – 295

Schmier- und Reinigungsstoffe bitte umweltgerecht entsorgen.

Prüfen Sie nach selbst durchgeführten Wartungsarbeiten den Motor auf einwandfreien Lauf. Geben Sie hierzu 2-3 Tropfen Öl in den Luftereinlaß und lassen Sie den Motor einige Sekunden im Leerlauf laufen.

Schlagen Sie nicht mit dem Hammer auf die Welle oder auf die Welle aufgesetzte Elemente. Behandeln Sie alle rotierenden Teile mit besonderer Vorsicht.

Ölfreier Betrieb

Beachten Sie, daß bei völlig trockener Druckluft (ölfreiem Betrieb)eine lange Lebensdauer der Lamellen nicht gewährleistet ist.

Warnung:

Die Lamellen des Motors enthalten PTFE. Befolgen Sie die mit diesen Materialien üblichen Gesundheits- und Sicherheitsempfehlungen.

Vermeiden Sie offene Flammen, um ein Entzünden/Rauchbildung von abgelösten Partikel der Lamellen zu verhindern. PTFE-Partikel-Rauch kann unter Umständen allergische Reaktionen hervorrufen.

Vermeiden Sie längeren Leerlaufbetrieb, da der Motor hierdurch Schaden nehmen kann.

Schäden, die auf Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung sowie auf Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung zurückzuführen sind, bleiben von der Garantie ausgeschlossen.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Hersteller gesandt wird.

Zusätzliche Beachtung bei Motoren speziell für Einsatzbereich Kat. 2 G Zone 1 u. 2 für Gas:

Max. Umgebungstemperatur 60° C.

Die Drucklufttemperatur muß zwischen +10° C u. max. 40° C liegen.

Motoren dürfen nur in geschlossenen Räumen verwendet werden.

Alle an den Motor angeschlossenen Metallteile müssen mechanische Verbindung haben.

Drehmoment / Leistung / Drehzahl des jeweiligen Motors entnehmen Sie dem techn. Datenblatt.

Überprüfungsintervalle nach 500 Betriebsstunden oder 11 Monate.

Reuss Garantie

Reuss garantiert für einen Zeitraum von 12 Monaten ab Datum des Kaufs von Reuss oder einen autorisierten Vertreter oder Vertragshändler, daß die Reuss-Fertigprodukte bei ordnungsgemäßer Installation und unter normalen Betriebsbedingungen frei von Material- und Herstellungsfehler sind. Um eine Leistung nach dieser Garantie zu erhalten, muß der Käufer unverzüglich (auf keinen Fall später als 14 Tage nach Entdecken des Fehlers) die Firma Reuss oder ein autorisiertes Kundendienstzentrum schriftlich über den Fehler benachrichtigen (es sei denn, dies wurde ausdrücklich schriftlich anderweitig vereinbart und von beiden Parteien unterzeichnet oder im Rahmen eines Reuss Angebotes schriftlich anderweitig festgelegt). Der Käufer muß die Frachtkosten nach und von Reuss in jedem Fall übernehmen. Außerdem gelten die Garantien von Reuss nicht für irgendwelche Waren oder Teile, die zweckentfremdet wurden, nicht gewartet wurden, fahrlässig behandelt wurden oder die einen Unfall- oder Transportschäden erlitten haben.

Diese ausdrückliche Garantie schließt alle anderen Garantien oder Zusicherungen aus. Die ausdrücklich oder durch Literatur, Daten oder Personen gegeben wurden. Reuss maximale Haftpflicht im Rahmen dieses ausschließlichen Rechtsbehelfes soll die Kosten des Betroffenen Produktes niemals übersteigen, und Reuss behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen anstelle einer Reparatur oder eines Ersatzes den Kaufpreis zurückzuerstatten.

Reuss ist für mittelbare oder Folgeschäden irgendwelcher Art nicht verantwortlich oder haftbar, wie diese auch immer entstehen, einschließlich aber nicht beschränkt auf jene für den Gebrauch eines Produkts, Zeitverlust, Schwierigkeiten, Gewinnausfall, Arbeitskosten oder sonstige Aufwendungen oder Folgeschäden für Personen, Unternehmen oder Eigentum, sei es aufgrund von Garantieverletzung, Fahrlässigkeit oder sonstigen Ursachen.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, die Eignung der Reuss-Produkte für den Gebrauch oder Weiterverkauf durch den Kunden oder für einen Einbau in Gegenstände oder Anwendungen, die der Kunde entwirft, montiert, konstruiert oder herstellt, festzustellen.

Firma

H.W. Reuss

Westring 44

D-63691 Ranstadt – Dauernheim

Tel.: (0049) 06035-920473

Fax. (0049) 06035-920474

e-mail: h.w.reuss@t-online.de

Internet: www.druckluftmotoren-reuss.de